

# Beschlussvorlage



Landeshauptstadt  
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1827/2020
Amt/Aktenzeichen 20/80/20 88 02 - 05 304	Datum 22.10.2020	TOP

Behandlung im Stadtvorstand gem. § 58 (3) S. 2 i. V. m. 47 (1) S. 2 Nr. 1 GemO am 03.11.2020			
<b>Beratungsfolge Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Datum</b>	<b>Status</b>
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	Vorberatung	10.11.2020	Ö
Stadtrat	Entscheidung	18.11.2020	Ö

<b>Betreff:</b> Errichtung einer Bürocontaineranlage II auf der Zitadelle
Dem Oberbürgermeister und dem Stadtvorstand vorzulegen  Mainz, 26. Oktober 2020  gez.  Günter Beck Bürgermeister
Mainz,    Michael Ebling Oberbürgermeister

## Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt die außerplanmäßige Bereitstellung einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 230.000 EUR zu Lasten der genehmigten Verpflichtungsermächtigungen des städtischen Gesamthaushaltes sowie die außerplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 66.625 EUR im Haushaltsjahr 2020 beim neuen Projekt „Bürocontaineranlage II Zitadelle“.

## **1. Sachverhalt**

## **2. Lösung**

Während des Umbaus des Gebäudes A der Zitadelle (u.a. Herstellung Barrierefreiheit) wurden die Mitarbeiter in der „Containeranlage Bastion Alarm“ untergebracht. Die Containeranlage Bastion Alarm ist trotz mittlerweile 3-geschossigem Bau ausgelastet und voll belegt. Die Arbeiten am Gebäude A sollen im Laufe der nächsten beiden Jahre abgeschlossen werden, sodass die Büroräume dort dann wieder genutzt werden können.

Aufgrund zusätzlicher Stellen in den Ämtern 60 und 61 sowie bei der Gebäudewirtschaft Mainz müssen jedoch noch zusätzliche Büroräume für die Mitarbeiter geschaffen werden.

Im Rahmen der Haushaltsanmeldungen 2021/2022 wurden Planungsmittel für die Dachsanierung bzw. –aufstockung des Gebäudes C angemeldet. Die Realisierung kann jedoch nicht so kurzfristig erfolgen, um den aktuellen Platzbedarf aufzufangen. Auch die übrigen Gebäude der Zitadelle sind ausgelastet, sodass keine weitere Belegung möglich ist.

Daher soll auf dem Gelände der Zitadelle eine zweite Bürocontaineranlage entstehen. Die Errichtung ist auf der Parkfläche vor dem Gebäude B geplant. Hierdurch würden 8 Parkplätze sowie die Fahrradleihstation entfallen. Es wird eine 2-geschossige Anlage entstehen, die für ca. 2 Jahre errichtet wird. Nach aktueller Planung sollen dort hauptsächlich Mitarbeiter des Amtes 61 untergebracht werden.

Für die Herrichtung des Geländes sowie die entsprechenden Planungsleistungen sind Mittel in Höhe von 295.000 EUR (ohne aktivierbare Eigenleistungen) erforderlich. Die Mietaufwendungen werden über den Wirtschaftsplan der Gebäudewirtschaft Mainz finanziert.

## **3. Alternative**

Ohne Bereitstellung der außerplanmäßigen Haushaltsmittel kann die Maßnahme nicht umgesetzt werden und somit stehen für die neuen Mitarbeiter keine geeigneten Räumlichkeiten zur Verfügung.

## **4. Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen**

keine

## **5. Finanzierung**

Außerplanmäßige Bereitstellung einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 230.000 EUR zu Lasten der genehmigten Verpflichtungsermächtigungen des städtischen Gesamthaushaltes sowie die außerplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 66.625 EUR im Haushaltsjahr 2020 beim neuen Projekt „Bürocontaineranlage II Zitadelle“ 65.000 EUR für Planungskosten (KG 700), 1.625 EUR bei den aktivierbaren Eigenleistungen (KG 700.02)

Die entsprechende Auszahlungsermächtigung in Höhe von 235.750 EUR (Bau- und Planungskosten 230.000 EUR, sowie aktivierbare Eigenleistungen 5.750 EUR) wird bei den Nachmeldungen zum Doppelhaushalt 2021/2022 berücksichtigt.